

Pressemitteilung

07/2015

Berlin, 20. Februar 2015

Dem digitalen Planen, Bauen und Betreiben gehört die Zukunft

Verbände der Planungs-, Bau- und Immobilienwirtschaft gründen gemeinsame Gesellschaft

Führende Verbände und Institutionen aus dem Bereich Planen, Bauen und Betrieb haben heute die „planen-bauen 4.0 - Gesellschaft zur Digitalisierung des Planens, Bauens und Betriebens mbH“ gegründet. Die gemeinsame Initiative der Verbände, die von Staat und Wirtschaft unterstützt wird, wird darauf hinarbeiten, dass allen am Bau Beteiligten die Effizienzpotentiale des digitalen Bauens zugänglich gemacht werden. Die umfassende Digitalisierung aller für Planung und Realisierung relevanter Bauwerksdaten und die Vernetzung in virtuellen Bauwerksdatenmodellen bergen aus der Sicht der Gründer erhebliches Innovationspotential.

Die planen-bauen 4.0 - Gesellschaft zur Digitalisierung des Planens, Bauens und Betriebens mbH wird von den Gründern als nationale Plattform, als Kompetenzzentrum und als der Gesprächspartner im Bereich der Forschung, Regelsetzung und Marktimplementierung verstanden. Die Gesellschaft wird die Rolle der Wegbereiterin bei Einführung von Building Information Modeling (BIM), d.h. von digitalen Geschäftsprozessen in der Bauwirtschaft in Deutschland übernehmen. Dabei werden die Gegebenheiten des deutschen Marktes und dessen hohe Ausdifferenzierung zu berücksichtigen sein.

Die Initiatoren der Gründung, der Hauptverband der Deutschen Bauindustrie, der Verband Beratender Ingenieure, buildingSMART e.V. sowie die Bundesvereinigung Bauwirtschaft, die Bundesarchitektenkammer und die Bundesingenieurkammer, betonten bei der Gründung, dass weitere interessierte Unternehmen und Bundesorganisationen eingeladen sind, der Gesellschaft beizutreten.

In den Aufsichtsrat wurden gewählt:

- Hauptverband der Deutschen Bauindustrie HDB e.V., Dr. Matthias Jacob
- Verband Beratender Ingenieure VBI e.V., Dr. Volker Cornelius
- buildingSmart e.V., Siegfried Wernik
- Bundesvereinigung Bauwirtschaft GbR, RA Felix Pakleppa
- Bundesarchitektenkammer BAK, Barbara Ettinger-Brinckmann
- Zentraler Immobilienausschuss ZIA e.V., Dr. Christian Glock
- Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau VDMA e.V., Andreas von Thun
- Bundesingenieurkammer BIngK e.V., Dr. Ullrich Kammeyer
- Bundesverband Bausoftware BVBS e.V., Martin Schuff

Als Geschäftsführer wurden Dr. Ilka May, Associate Director ARUP und Dipl.-Ing. Helmut Bramann, Geschäftsbereichsleiter Technik, Technikpolitik, Spartenpolitik im Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V., bestellt.

Gründungsmitglieder sind:

- Verband Beratender Ingenieure e.V.
- Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.
- buildingSMART e.V.
- Bundesvereinigung Bauwirtschaft GbR
- Bundesarchitektenkammer e.V.
- Bundesingenieurkammer e.V.
- Bundesverband Bausoftware e.V.
- Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.
- Bundesvereinigung der Prüferingenieure für Bautechnik e. V.
- Bundesindustrieverband Technische Gebäudeausrüstung e.V.
- Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.
- Wirtschaftsverband Kopie & Medientechnik e.V.
- Bundesvereinigung Mittelständischer Bauunternehmen e.V.
- Bund der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure e.V.

Die Bundesarchitektenkammer e.V. (BAK) ist ein Zusammenschluss der 16 Länderarchitektenkammern in Deutschland. Sie vertritt auf nationaler und internationaler Ebene die Interessen von ca. 130.000 Architekten gegenüber Politik und Öffentlichkeit.